



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Sonntag, den 21.01.2024



Neuschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Die Lawinenverhältnisse sind meist günstig. Der Neuschnee bildet die Hauptgefahr.

Etwas Neuschnee und die kleinen Tribschneeansammlungen können an allen Expositionen von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen liegen vor allem im extremen Steilgelände sowie im felsdurchsetzten Steilgelände. In den Tälern, die an das Esera und Ribagorçana Gebiet grenzen und in hohen Lagen sind die Gefahrenstellen etwas häufiger und die Gefahr höher.

Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiß- und Absturzgefahr beachtet werden.

Schneedecke

Der Neuschnee liegt an allen Expositionen und in allen Höhenlagen auf einer Kruste.

Die Altschneedecke ist gut verfestigt.

Oberhalb von rund 2000 m liegen 50 bis 60 cm Schnee. In tiefen Lagen liegt für Schneesport meist zu wenig Schnee.

Tendenz

Sonntag: Allmählicher Anstieg der Gefahr von feuchten Rutschen mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung. Allmählicher Rückgang der Gefahr von trockenen Lawinen.